

TOP

Jugendhilfeausschuss	10.03.2011
----------------------	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	009/2011-4
Stand	14.12.2010

Betreff Anfrage der CDU-Fraktion vom 14.12.2010 betr. Bildungskonferenz der Bildungsregion Rhein-Sieg-Kreis

Sachverhalt:

Die Fragen werden wie folgt beantwortet:

Zu 1)

Es gibt eine Schnittstelle zur Zukunftswerkstatt. Im Rahmen der Bildungskonferenz wurde ein „Regionaler Tisch“ eingerichtet, der überwiegend aus Vertretern beider Fachveranstaltungen bestand.

Zu 2)

Neben Teilnehmern aus der Zukunftswerkstatt haben auch weitere Einrichtungsleitungen der freien Träger und Schulleiter/-innen an der Veranstaltung teilgenommen. Die städtischen Kindertageseinrichtungen und das Jugendamt waren eine Mitarbeiterin vertreten.

Zu 3)

Im Rahmen des "Regionalen Tisches" wurden die bestehenden Vernetzungen zwischen Grundschulen und Kindertageseinrichtungen beleuchtet. Damit wurde das Ziel der Zukunftswerkstatt aufgegriffen, das Zusammenwirken von Elementarbereich und Primarbereich zu verbessern. Aus dem Teilnehmerkreis hat sich ein Arbeitsgremium - bestehend aus Einrichtungsleitungen der freien Träger, Schulleiter/-innen und der Vertreterin des Jugendamtes – gebildet. Dieses Arbeitsgremium wird den Bedarf zur Intensivierung der regionalen Vernetzung ermitteln und daraus Maßnahmen ableiten. Ziel ist, ein flächendeckendes Bild der Bornheimer Übergangslandschaft von Kindertageseinrichtungen und Grundschule zu erhalten. Eine Fortführung des Arbeitsgremiums ist zunächst vorgesehen, die Erkenntnisse werden in die nächste Bornheimer Zukunftswerkstatt einfließen.

Zu 4)

Ein verpflichtendes letztes Kindergartenjahr war nicht Thema der Bildungskonferenz.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Anlagen zum Sachverhalt